

Offene Gärten Berlin-Brandenburg

-Berlin, Potsdam und Umland-

Organisation: Initiative Offene Gärten Berlin-Brandenburg

Anmeldung neuer Garten

Sie haben einen schönen, sehenswerten Garten und möchten an den Offenen Gärten teilnehmen?

Ablauf

1. Prüfen Sie, ob Ihr Garten für fremde Besucher sehenswert ist.

Die Größe des Gartens oder dessen Alter spielt hierbei keine Rolle. Es geht darum, ob der Garten eine deutliche zielgerichtete Gestaltung aufweist. Er sollte auf Grund der Anlage und/oder Pflanzenauswahl für Besucher interessant sein. Hier gibt es z.B. Gärten, die sich auf bestimmte Pflanzen spezialisiert haben (z.B. Rosen, Taglilien, Fuchsien, Sammler/Züchtergarten) und daher für Interessenten dieser Pflanzen oder zu bestimmten Blühhöhepunkten sehenswert sind oder Gärten, die auf Grund ihrer speziellen "Optik" interessant sind. Diese können zudem bestimmte "Themen" wie asiatischer Garten, Bauerngarten, Staudengarten, Schattengarten etc. haben. Die Vielzahl der Gärten sind jedoch Hausgärten, die auf Grund ihrer individuellen ansprechenden Gestaltung einen Besuch wert sind. Anregungen zum Nachmachen, Pflanzideen, der Austausch mit anderen Garteninteressierten stehen neben dem Schauen im Vordergrund.

Wichtig ist uns, dass zu erkennen ist, dass der Gartengestaltung und Pflanzung eine Überlegung zugrunde liegt und es sich nicht um eine wahllose Ansammlung von Pflanzen handelt. Im Idealfall sollte ein intensiver Rundgang durch den Garten mindestens ca. 20 Minuten dauern.

2. Melden Sie sich bei den Organisatoren.

Das kann jederzeit per Brief oder Email sein. Die Meldung für eine Teilnahme des nächsten oder übernächsten Jahres sollte jedoch spätestens bis 30. Juni erfolgen, da im Herbst die Anmeldebögen an alle Interessenten verschickt werden und die Auswahl der Teilnehmer für das Folgejahr erfolgt.

Für Ihre Anmeldung benötigen wir folgende Angaben:

- Name Besitzer des Gartens und evtl. Ansprechpartner
- Telefonnummer, Email
- Adresse des Gartens und ggf. Postanschrift des Besitzers/ Betreuers
- kurze Beschreibung des Gartens (Was erwartet den Besucher?)
- Unbedingt Fotos des Gartens (gern auch per email)

Diese erste Meldung ist völlig unverbindlich. Sie müssen jetzt noch nicht entscheiden, ob Sie tatsächlich an den Offenen Gärten teilnehmen möchten.

3. Vorbesichtigung des Gartens

Auf Grund der Bewerbungsunterlagen und vor Allem der Fotos erfolgt eine erste Vorauswahl, d.h. die Entscheidung, ob der Garten überhaupt für eine eventuelle Teilnahme in Frage kommt.

Ist Ihr Garten für uns interessant, kontaktieren wir Sie und vereinbaren ggf. einen Termin für eine Gartenvorbesichtigung. Die Vorbesichtigungen der Gärten neuer Bewerber finden i.d.R. im Frühsommer/ Sommer statt.

Hierbei möchten die Organisatoren Sie und Ihren Garten kennenlernen. Hierbei besteht auch für Sie die Gelegenheit weitere Informationen von uns zu erhalten oder Fragen zu klären. Hiernach entscheiden die Organisatoren, ob Ihr Garten an den Offenen Gärten teilnehmen kann. Bitte beachten Sie, dass die Termine für Vorbesichtigungen je Jahr begrenzt sind. Sind alle Termine vergeben, kommt der Garten ggf. auf die Warteliste für eine Vorbesichtigung im nächsten Jahr. Nach der Besichtigung, spätestens im Herbst, erhalten Sie jedoch eine Rückmeldung von uns, ob der Garten aufgenommen werden kann. Im Herbst versenden wir die Anmeldeformulare für das Folgejahr.

4. Rückmeldung der Organisatoren und Anmeldung für eine Teilnahme

Wenn Sie im Herbst ein Anmeldeformular für das Folgejahr von uns erhalten, würden wir uns freuen, Ihren Garten in unsere Teilnehmerliste aufzunehmen. Sie erhalten ggf. weiteres Infomaterial von uns. Erst jetzt müssen Sie sich entscheiden, ob Sie tatsächlich teilnehmen wollen. Sie wählen nun auch die Teilnahmetermine für das komplette Folgejahr aus. Füllen Sie das Anmeldeformular aus und senden Sie es uns zurück.

Anhand der dann bei uns eingegangenen Anmeldungen und Terminwünsche halten wir ggf. Rücksprache mit Ihnen, um Öffnungstermine verschiedener Gärten zu koordinieren. Im Dezember/ Januar erhalten alle teilnehmenden Gärten eine Rückinfo von uns, welche Termine bestätigt werden und welche Texte für das Programmheft als Gartenbeschreibung ausgewählt werden. In Notfällen können bis zu diesem Moment noch Teilnahmetermine oder Gartentexte verändert werden. Danach erfolgt der Druck der Programmhefte, Änderungen sind nicht mehr möglich. Die Organisatoren behalten sich in wichtigen Fällen vor, Gartenanmeldungen oder Termine zu streichen oder Texte zu ändern.

5. Möglichkeiten für die Teilnahme

Grundsätzlich werden alle für die Teilnahme eines Jahres bestätigten Gärten mit Beschreibung, Adresse und Öffnungsterminen auf unseren Internetseiten und im Programmheft veröffentlicht. Der Garten kann nach Wahl des Gartenbesitzers an einem oder mehreren Terminen öffnen. Dabei kann es sich um folgende Termine handeln:

- Haupttermin der Offenen Gärten (möglichst viele Gärten öffnen)

1x im Jahr ein Wochenende (Samstag/Sonntag) im Mai / Juni und 1x im Jahr ein Wochenende im September/Oktober

Die konkreten Termine werden jährlich neu festgelegt.

Der Garten kann an beiden Hauptterminen öffnen oder nur an einem Termin. Idealerweise sollte der Garten Samstag UND Sonntag geöffnet sein, möglich ist aber auch die Öffnung am Samstag oder Sonntag. Die übliche Öffnungszeit ist 10 – 18 Uhr, für Herbsttermine 10 – 17 Uhr.

- Zusatztermin der Offenen Gärten (möglichst viele Gärten mit gleichem "Thema" öffnen)

es können Zusatztermine von den Organisatoren benannt werden, hier handelt es sich um Termine zu bestimmten Blühhöhepunkten (Rhododendren, Rosen, Taglilien etc.). Teilnehmen können alle Gärten, besonders zu empfehlen jedoch für Gärten mit der entsprechenden Bepflanzung.

- Individuelle Termine (einzelner Garten)

Nur nach Rücksprache mit den Organisatoren sind sonstige individuelle Termine möglich.

Voraussetzung hierfür ist ein spezieller Blühhöhepunkt oder ein besonderer Gartenanlass.

Hinsichtlich der Anzahl der Besucher zu bestimmten Terminen kann keine allgemeingültige Aussage getroffen werden. Neben der Lage des Gartens, der evtl. Nähe zu weiteren geöffneten Gärten, Verkehrsanbindung, Attraktivität des Gartens etc. gibt es zu viele beeinflussende Faktoren. Der Einfluss der Medien (Presse, TV, Radio) ist dabei nicht zu unterschätzen aber leider nicht wirklich von uns zu steuern. Wir versuchen den Haupttermin im Mai/Juni regelmäßig zu bewerben und

erhalten i.d.R. große Aufmerksamkeit, so dass zu diesem Haupttermin mehrere tausend Garteninteressierte in den Gärten unterwegs sind. Der Herbsttermin wird ebenfalls möglichst in den Medien beworben, erfährt erfahrungsgemäß aber weniger Aufmerksamkeit.

6. Veröffentlichung und Vorverkauf

Alle Gärten und Termine werden im Winter bzw. spätestens März im Internet veröffentlicht. Sobald der Druck der Programme abgeschlossen ist (März/April) erhalten Sie von uns eine Anzahl von Programmen, Besucherplaketten (kleiner runder Aufkleber), ein Plakat (für die Gartentür) und ggf. weitere Informationen zum Ablauf. Der Vorverkauf in den Vorverkaufsstellen beginnt i.d.R. im April. Im Vorverkauf wird 1 Besucherplakette und 1 Programmheft zusammen für (derzeit) 3 EUR verkauft.

7. Programme und Besucherplaketten

Sie können aus Ihrem Vorrat an Programmen und Besucherplaketten selbst den Vorverkauf an Interessenten tätigen. Einige Programme (ohne Besucherplakette) können Sie an Freunde verteilen. Von Besuchern muss die Besucherplakette im Vorverkauf oder im zuerst besuchten Garten erworben werden. Die Plakette gilt das ganze Jahr, für alle Offene-Garten-Termine. Der Preis beträgt derzeit 3 EUR pro Person (Kinder bis 16 Jahre frei). Ermäßigungen sind nicht möglich. Die Programmhefte werden aus Kostengründen in begrenzter Anzahl gedruckt und an Besucher nur in Verbindung mit einer Besucherplakette vergeben. Es ist auch möglich auf 1 Programmheft mehrere Plaketten zu kleben z.B. bei eine Gruppe oder Familie, die die Gärten gemeinsam besucht. Sind die Programme irgendwann alle, werden dennoch in den Gärten weiterhin Besucherplaketten verkauft.

8. Zum Öffnungstermin

Zum Termin der Gartenöffnung sind Sie im Garten anwesend und betreuen die Besucher bzw. stehen bei Fragen zur Verfügung. Die Besucherplaketten der Besucher müssen kontrolliert werden bzw. Besucherplaketten verkauft werden. Alle zusätzlichen Angebote im Garten wie z.B. Kaffee/ Kuchen, Kunstausstellung, Pflanzenverkauf sind Angelegenheit des Gartenbesitzers. Der Garten sollte jedoch immer im Vordergrund stehen.

9. Abrechnung

Nach dem Termin erfolgt zeitnah eine Abrechnung der Eintrittsgelder anhand der übergebenen und verkauften Plaketten.

10. Kleines Dankeschön

Im Sommer organisieren wir eine Veranstaltung für alle Offene-Gärten-Teilnehmer (Gartenbesitzer, Familien, Helfer, Organisatoren) um sich Kennenzulernen, Auszutauschen und die Gartenkultur zu fördern.

Im Herbst werden die Anmeldungen für das Folgejahr verschickt. Sie entscheiden erneut, ob Sie teilnehmen möchten oder ein Jahr aussetzen wollen oder gar nicht mehr teilnehmen wollen.

Falls Sie nach einer Pause erneut teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte rechtzeitig bei uns. Für Fragen oder Erläuterungen zu einzelnen Punkten stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Infos und Teilnehmer unter:www.open-garden.de

Stand 02/2019